



-----

Sabine Seyfarth:

Wir sind das erste Mal hier auf dem Dortcon. Es gefällt uns wirklich gut. Die Show gestern war ein netter Einfall. Die Räumlichkeiten sind gemütlich. Wenn ich mir was wünschen darf: man könnte noch eine Farbe für ein Badge finden für Leute, die gern kommunizieren wollen. Ich möchte gern Leute kennenlernen und es unterhalten sich immer die, die sich kennen (ist aber auf unserem Con das gleiche). Ich komme gern wieder! Vielen Dank für Eure Organisation.

Hmpf:

Ein Dementi: Behauptungen im Programmheft zum Trotz bin ich kein besonderer Star Trek-Fan; auch lebe ich nicht vom Goldschmieden (auch wenn's schön wäre!) Wie sicher viele Fans meiner Generation bin ich zwar im weitesten Sinne durch Star Trek zur 'televisionären SF' gekommen, doch so richtig begeistert hat mich eigentlich nur Deep Space Nine, und auch diese Serie ist in meiner Gunst mittlerweile von anderen überholt worden.

Ansonsten: Nett war's, danke an das geduldige Publikum meines Vortrags und als Hinweis an jene Zuschauer, die neugierig geworden sind, aber nicht gleich in DVDs investieren wollen: Im Herbst zeigt Kabel 1 die zweite Staffel, und mit den Informationen, die ich im Vortrag über die erste Staffel gegeben habe, kann man da durchaus einsteigen. Also: Behaltet das Kabel 1-Programm im Auge!

Und für jene, die sich wundern, wo mein Engagement für Farscape geblieben ist: Farscape sollte natürlich jeder Fan, der an guter SF im Fernsehen interessiert ist, ebenfalls gucken! Daran hat sich nichts geändert! ;-)

Zu guter Letzt: [www.fictionbox.de](http://www.fictionbox.de) sucht immer nach engagierten Mitarbeitern!

Dieter Schmidt:

Der erste Programmpunkt des Sonntags war der "Internationale Frühschoppen". Akustisch klang das spannend: Frühes Shoppen von Waren aus aller Frauen Länder ... ich muss da womöglich was missverstanden haben. Auch das mit dem Schoppen beschränkte sich dummerweise auf Getränke für die Dame und Herren auf der Bühne ...

Wie auch immer, ein unterhaltsames Stündchen wurde es trotzdem. Mit Fragen des Moderators Arno Behrend an die Mit-Panelisten zu Utopien und Dystopien in der SF generell und dem Werk der Ehrengäste im Besonderen. Mit Antworten zu Vorlieben und Abneigungen der Befragten. Das Ganze teils (für Namce Kress bzw. das Publikum) inklusive Übersetzung ins oder von Englischen.

So richtig Überraschendes drang nicht vom Podium oder vom Publikum auf die Bühne zurück. Aber Spaß hat's allemal gemacht. Und dass es doch kein intergalaktischer Einkaufsbummel war, hat am Ende niemanden gestört - im Gegenteil.

-----

Die besten Beiträge zu "Schreiben" beim Bunten Abend:

"Mein Kühlschrank ist in ein depressives Schwarzes Loch gefallen."  
Jürgen Lerch

"Ein Förster hatte Blümchensex mit einem Desintegrator in der Dortmunder Straßenbahn."

Christina Dalli